

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 42 (1980)
Heft: 1

Rubrik: Das Einstellen der Maschinen während der Fahrt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Einstellen der Maschinen während der Fahrt

Beim Pflügen, bei Arbeiten mit dem Rüben- oder Kartoffelvollernter, bei Einstellarbeiten an den Ballenpressen, kann man leider zu oft beobachten, wie Landwirte während der Fahrt vom Traktor springen, um kleinere Einstellarbeiten an den Maschinen vorzunehmen. Ein Landwirt aus dem süddeutschen Raum nahe der Schweizer Grenze wollte während der Fahrt offenbar eine kleine Einstellarbeit an einer Grossballenpresse vornehmen. Dabei geriet er in den Einzug und wurde von der Maschine «verschluckt». Wie es in diesem Land üblich ist, wurde nebst dem Arzt noch die Feuerwehr aufgeboten, welche mit ausgebildetem Personal den Mann von der Maschine befreien wollte. Der Arzt gab dann aber den Leuten den Rat, sie sollen sich ruhig

Zeit lassen beim Zerlegen der Maschine. Der Landwirt war also bereits tot.

Kürzlich wollte ein Landwirt den fahrenden Traktor verlassen um eine Einstellarbeit am Kartoffelvollernter vorzunehmen. Offenbar blieb er mit einem Kleidungsstück am Traktor hängen, wurde vom Hinterrad erwischt und geriet mit dem Kopf zum Teil unter das grosse Rad. Ein anderer Landwirt wollte während der Fahrt den Pflug einstellen. Beim Aufspringen wurde er ebenfalls vom Traktor erfasst und das Hinterrad überfuhr den «Brustkorb». Beide Unfälle waren zum Glück nicht tödlich.

Was ist aber die Schlussfolgerung? Einstellarbeiten haben wir bezüglich Unfälle im Griff. Wir müssen mit dem Traktor anhalten, die Zapfwelle vielfach noch ausschalten und dann die Einstellung vornehmen. Diese Art braucht mehr Zeit, kostet aber nicht das Leben. V.M.



**Die meisten Schweizer
Verbände und Vereine
reisen mit Kuoni.**

Und Sie?

Wir sind Experten für Ferien und Reisen. Unsere Verbands-, Vereins- und Studienreisen sind besser – fürs gleiche Geld.

Abteilung für Spezialreisen der Reisebüro Kuoni AG, 8037 Zürich. Telefonisch über 01/44 12 61 oder über die Kuoni-Filiale in Ihrer Nähe.



Ihr Ferienverbesserer